

01 - Büro des Oberbürgermeisters  
Frau Schütte

Datum:  
30.10.2020

## **Anfrage**

Beschließendes Gremium:

**Anfrage "Wohnungslosigkeit in der Corona-Pandemie" (Anfrage der DIE LINKE. Gruppe vom 30.10.2020, eingegangen am 30.10.2020, 09:22 Uhr.)**

### **Beratungsfolge:**

Öffentl. Status	Sitzungsdatum	Gremium
Ö	26.11.2020	Rat der Hansestadt Lüneburg

### **Sachverhalt:**

Siehe Anfrage der DIE LINKE. Gruppe vom 30.10.2020, eingegangen am 30.10.2020, 09:22 Uhr

### **Beschlussvorschlag:**

### **Finanzielle Auswirkungen:**

#### **Kosten (in €)**

a) für die Erarbeitung der Vorlage: Siehe Stellungnahme der Verwaltung.

aa) Vorbereitende Kosten, z.B. Ausschreibungen, Ortstermine, etc.

b) für die Umsetzung der Maßnahmen:

c) an Folgekosten:

d) Haushaltsrechtlich gesichert:

Ja

Nein

Teilhaushalt / Kostenstelle:

Produkt / Kostenträger:

Haushaltsjahr:

e) mögliche Einnahmen:

**Anlage/n:**

Anfrage der DIE LINKE. Gruppe vom 30.10.2020, eingegangen am 30.10.2020, 09:22 Uhr

**Beratungsergebnis:**

	Sitzung am	TOP	Ein- stimmig	Mit Stimmen-Mehrheit Ja / Nein / Enthaltun- gen	lt. Be- schluss- vorschlag	abweichende(r) Empf /Beschluss	Unterschr. des Proto- kollf.
1							
2							
3							
4							

Beteiligte Bereiche / Fachbereiche:

---

Eingang 30.10.2020, 09:22 Uhr

**DIE LINKE.**

GRUPPE  
im Rat der Hansestadt Lüneburg

Altenbrückertorstr. 2  
21335 Lüneburg  
Tel: 04131 - 28 43 346  
[stadtrat@dielinke-lueneburg.de](mailto:stadtrat@dielinke-lueneburg.de)

An den Oberbürgermeister  
Den Rat der Hansestadt Lüneburg  
Ochsenmarkt  
21335 Lüneburg

30.10.2020

**Anfrage zur nächsten Sitzung des Rates am 26.11.2020: Wohnungslosigkeit in der Corona-Pandemie**

Sehr geehrter Herr Oberbürgermeister,

die Corona-Pandemie verschärft die soziale Spaltung und trifft die ärmsten und schwächsten Menschen der Gesellschaft besonders hart. Die *Landesarmutskonferenz Niedersachsen* geht davon aus, dass die Zahl der Wohnungslosen in Niedersachsen in nächster Zeit weiter steigen wird. Angesichts steigender Infektionszahlen und sinkender Temperaturen stehen Menschen ohne Wohnung vor einem harten Winter.

Die Gruppe *DIE LINKE. Gruppe im Rat der Hansestadt Lüneburg* bittet daher in der nächsten Sitzung des Rates um die Beantwortung folgender Fragen:

1. **Wie hoch ist die Zahl der Wohnungslosen in der Hansestadt aktuell? Wie haben sich die Zahlen in 2020 im Vergleich zu den Vorjahren 2019 und 2018 entwickelt? (bitte nach Monaten aufschlüsseln)**
2. **Welche Auswirkungen hat die Corona-Pandemie auf die seitens der Hansestadt vorgehaltenen Unterbringungskapazitäten für Wohnungslose?**
3. **Welche bestehenden Hilfsangebote für Wohnungslose wurden angesichts der Corona-Pandemie reduziert oder ganz eingestellt bzw. für welche ist dies geplant?**
4. **Welche Möglichkeiten der Gesundheitsfürsorge bestehen für Wohnungslose?**
5. **Welche Möglichkeiten des Tagesaufenthalts bestehen für Wohnungslose unter Pandemie-Bedingungen?**
6. **In anderen Städten wie Hamburg werden derzeit verstärkt Veranstaltungsstätten (z.B. die *Markthalle*) temporär als Tagesaufenthaltsräume umgenutzt. Ist dies künftig auch in Lüneburg denkbar und/oder geplant? Wenn ja, an welchen Standorten?**
7. **Die *Landesarmutskonferenz Niedersachsen* fordert, zur Unterbringung von Wohnungslosen leerstehende oder nicht ausgelastete Hotels und andere Unterkünfte anzumieten. Ist dies künftig auch in Lüneburg denkbar und/oder geplant? Wenn ja, an welchen Standorten?**
8. **Wie und durch welche Maßnahmen bereitet sich die Hansestadt auf einen möglichen Anstieg der Wohnungslosenzahlen vor?**

Mit freundlichen Grüßen

Annika Weinert-Brieger